



1 Monument Valley © Christian Kneissl 2 Präriehund © Christian Kneissl

## USA: Die schönsten Nationalparks im Westen

Vom Grand Canyon über die Rocky Mountains zum Yellowstone-NP und weiter über Las Vegas und den Yosemite-NP nach San Francisco  
+ Kurzwanderungen in den Nationalparks  
+ Geländewagentour zum Antelope Canyon

**1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/München - Frankfurt - Las Vegas.** Zuflüge von den Bundesländern bzw. München nach Frankfurt. Linienflug mit Lufthansa nach Las Vegas (ca. 12.40 - 15.25 Uhr). Transfer zum Hotel.

**2. Tag: Las Vegas - Grand Canyon Nationalpark.** Fahrt über den Hoover Dam und Williams zum Grand Canyon Nationalpark: Der Grand Canyon zählt zu den größten Naturwundern unserer Erde - eine 1600 m tiefe, 16 km breite und 450 km lange Schlucht des Colorado River. Vor etwa 5 Mio. Jahren begann der Colorado, der große „Baumeister“ des amerikanischen Südwestens, sich in das Kaibab Plateau zu fräsen und legte dabei Gesteinsschichten verschiedenster Erdzeitalter frei. Wir genießen am Nachmittag atemberaubende Ausblicke am Südrand des Canyons (2100 m) und unternehmen erste kurze Spaziergänge entlang der Schlucht.

**3. Tag: Grand Canyon Village - Glen Canyon Dam - Antelope Canyon - Horseshoe Bend - Page.** Mit dem Shuttle-Bus geht es am frühen Morgen zu weiteren schönen Aussichtspunkten am Südrand. Am Vormittag Weiterfahrt nach Page am beeindruckenden Lake Powell, der durch den am Glen Canyon Damm aufgestauten Colorado entstanden ist. Ausflug mit Geländewagen zum faszinierenden Antelope Canyon, ein sehr schmaler Sandstein-Korkenzieher-Canyon, der nur von der hochstehenden Sonne ausgeleuchtet wird. Am Abend kurzer Spaziergang zum Horseshoe Bend, einer gewaltigen Schlinge im Flusslauf des Colorado River.

**4. Tag: Page - Monument Valley - Bluff Fort - Moab.** Wir lassen Page hinter uns und erreichen über das Colorado-Plateau die markanten Felsformationen des Monument Valley, die wir bei einer Geländewagentour durch das Navajo-Reservat erkunden. Am Weg nach Moab halten wir beim Bluff Fort und tauchen ein in die Besiedlungsgeschichte der USA.

**5. Tag: Ausflug Canyonlands Nationalpark - Dead Horse Point State Park - Arches Nationalpark.** Morgens Fahrt in den Canyonlands NP westlich von Moab, der mit seinen markanten roten Felskuppen, den von Wind, Wasser und Eis geformten Felsbögen und der überwältigenden Aussicht auf den Colorado u. den Green River mit ihren

tiefen Canyons begeistert. Im Dead Horse Point State Park genießen wir anschließend den Blick auf die 180° Grad-Schleife des Colorado Rivers. Den Nachmittag verbringen wir im Arches Nationalpark, der für seine natürlichen Sandsteinbögen wie den gewaltigen Landscape Arch und den roten Delicate Arch (den wir am späten Nachmittag erkunden) bekannt ist. Eine weitere besondere geologische Formation ist der Balanced Rock, der in der Mitte des Parks über der Wüstenlandschaft in den Himmel ragt.

**6. Tag: Moab - Aspen - Denver.** Früh am Morgen verlassen wir das Gebiet der einzigartigen Nationalparks am Colorado River und brechen zu einer langen Fahrt Richtung Rocky Mountains auf. Am Weg nach Denver halten wir im mondänen Aspen und lernen den internationalen Winterskiort bei einem Spaziergang kennen.

**7. Tag: Denver - Rocky Mountain Nationalpark - Cheyenne.** Bei einer kurzen Stadtrundfahrt durch die „Mile High City“ sehen wir das Colorado State Capitol mit seiner vergoldeten Kuppel, die Altstadt mit den hübsch renovierten Häusern am Larimer Square und die Denver Union Station mit ihren viktorianischen Gebäuden. Uns zieht es wieder in die Natur - Fahrt über die spektakuläre Trail Ridge Road (wetterabhängig), dem höchstgelegenen durchgehenden Highway der USA, durch den Rocky Mountain Nationalpark. Von mehreren Aussichtspunkten genießen wir das herrliche Panorama auf die beeindruckende Bergwelt. Am Abend erreichen wir schließlich Cheyenne.

**8. Tag: Cheyenne - Cody: „Buffalo Bill Center of the West“.** In rascher Fahrt geht es heute Richtung Cody, das 1896 vom legendären William Frederick Cody - genannt „Buffalo Bill“ - gegründet wurde. Wir besuchen das „Buffalo Bill Center of the West“, wo wir in 5 Museen interessante Informationen zur Geschichte Codys und von Buffalo Bill, aber auch über die Indianer der Region, über Kunst und Geologie des Westens erhalten.

**9. Tag: Cody - Yellowstone Nationalpark/West Yellowstone.** Heute geht es in einen der schönsten Nationalparks der Welt - in den Yellowstone-NP, der als erster Nationalpark weltweit 1872 gegründet wurde. Damals standen seine Geysire und heißen Quellen im Mittelpunkt des Interesses. Yellowstone bietet aber bei weitem mehr: raue Bergwelt, Gebirgsseen, tiefe Canyons und weite Wälder bestimmen die abwechslungsreiche Szenerie dieses einzigartigen Parks. Wir halten bei den Mammoth Hotsprings und konzentrieren uns auch auf die Tierwelt.

**10. Tag: Yellowstone Nationalpark.** Den ganzen Tag verbringen wir im Yellowstone Park: Fahrt zur farbenfrohen Grand Prismatic Spring und ins Upper Geysir Basin, wo der berühmteste Geysir Old Faithful ca. alle 70 Min. seine bis zu 40 m hohen Fontänen emporschleudert. Wir wandern in diesem Gebiet mit mehr als der Hälfte aller weltweit vorhandenen Geysire bis zum Morning Glory Pool. Weiterfahrt





1 Morning Glory Pool, Yellowstone NP © Foto Julius 2 Golden Gate Bridge © Luciano Mortula/Fotolia.com 3 „Amphitheater“ im Bryce Canyon NP © Ch. Kneissl

zum Yellowstone River, der mit seinen 3 großen Wasserfällen beeindruckt: den Upper Falls, den Crystal Falls und den Lower Falls, die wir von Ausblicken fotografieren können. Der Nationalpark beheimatet eine faszinierende und artenreiche Pflanzen- und Tierwelt, u.a. Wapitihirsche und Bisonherden. Eventuell kann man auch Elche, Schwarzbären und Nashornpelikane beobachten.

**11. Tag: West Yellowstone - Grand Teton Nationalpark - Salt Lake City.** Noch einmal geht es durch den Nationalpark zum West Thumb im Südwesten des Yellowstone Sees - kurze Wanderung. Entlang des eindrucksvollen Gebirgszugs der Grand Teton Range fahren wir auf der Teton Park Road südwärts; vom Ufer des Jenny Lake bietet sich der beste Blick auf die Grand Tetons, die sich bei gutem Wetter majestätisch im Wasser spiegeln. Vielleicht sehen wir hier auch Trompeterschwäne. Richtung Süden geht es quer durch Wyoming nach Salt Lake City, der Hauptstadt des Bundesstaats Utah und Zentrum der Mormonen.

**12. Tag: Salt Lake City - Bryce Canyon Nationalpark.** Am frühen Morgen besuchen wir im Tempelbezirk den Tabernakel, einer der weltgrößten Kuppelbauten mit freitragendem Dach. Auch ein Besuch des State Capitol, nach dem Weißen Haus in Washington D.C. das zweitgrößte Kapitol der USA, lohnt sich. Weiter geht es in rascher Fahrt zum Bryce Canyon Nationalpark - eine Landschaft, die ihresgleichen sucht. Erosion ist vielleicht nirgendwo greifbarer als hier: Wasser hat das Gewirr unwirklicher Türme und Spitzen geformt und formt es noch immer. Auf uns warten außergewöhnliche Steinskulpturen, die ihre prachtvolle rötliche Färbung Mangan und Eisen verdanken.

**13. Tag: Bryce Canyon - Zion Nationalpark - Las Vegas.** Wir nutzen am Morgen noch das großartige Licht für einen letzten Ausflug im Bryce Canyon, dann geht es durch den bildschönen Zion Nationalpark weiter nach Las Vegas. Im Zion Nationalpark erwarten uns die Checkerboard Mesa, bizarre rote Sandsteinfelsen und gewaltige Canyons. Weiter geht es ins Spielerparadies Las Vegas - mit seinen Spielcasinos und grellen Leuchtreklamefassaden begeistert es jährlich Millionen Besucher - ein Kontrastprogramm zur Naturstille der letzten Tage.

**14. Tag: Ausflug Valley of Fire.** Ganztagesausflug zum Valley of Fire State Park, berühmt für die farbenprächtigen Sandsteinformationen, die sich im Laufe von Millionen von Jahren durch Erosion gebildet haben. Außerdem finden wir hier alte, versteinerte Bäume und mehr als 2000 Jahre alte Petroglyphen.

**15. Tag: Las Vegas - Mammoth Lakes.** Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Wir verlassen anschließend den Bundesstaat Nevada und fahren weiter in die Berglandschaft von Mammoth Lakes, ein beliebter Skiort und idealer Ausgangspunkt für den Yosemite-Nationalpark.

**16. Tag: Mammoth Lakes - Yosemite Nationalpark - San Francisco.** Am Morgen fahren wir in den Yosemite Nationalpark, der mit seinen

riesigen Mammutbäumen, hohen Bergen, steilen Felswänden (El Capitan) und tosenden Wasserfällen beeindruckt. Durch weite Anbauflächen geht es am späten Nachmittag nach San Francisco, eine der schönsten Städte der Welt.

**17. Tag: San Francisco.** Heute erleben wir bei einer ausführlichen Stadtrundfahrt die Highlights. Die "City by the Bay" ist berühmt für die schönen viktorianischen Häuser, die traditionsreichen Cable Cars, dynamische Vielfalt, ihre wunderschöne Küste und die unverkennbare rote Brücke. Uns erwarten Civic Center, Finanzviertel, Union Square, Missionskirche San Francisco de Asis, Aussichtsberg Twin Peaks, Golden Gate Park mit dem prachtvollen Conservatory, Golden Gate Brücke, Sausalito (Mittagspause), Chinatown und Fishermans Wharf. Anschließend Zeit zur Verfügung für einen Stadtbummel oder eine Fahrt mit der berühmten Cable Car.

**18. Tag: San Francisco - Frankfurt.** Am späten Vormittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt (ca. 14.40 - 10.30 Uhr).

**19. Tag: Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/München.** Ankunft am Vormittag - Weiterflug nach Österreich bzw. München.



**Kleingruppe bis max. 18 Personen**

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus und guten \*\*, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/NF**

TERMIN	REISELEITUNG	P FNUW
07.09. - 25.09.2022	Dr. Rudolf Federmaier	
Flug ab Wien		€ 5.880,-
Flug ab Linz, Salzburg, Graz, München		€ 5.990,-
EZ-Zuschlag		€ 1.990,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Las Vegas und von San Francisco über Frankfurt retour
- Rundfahrt mit amerikanischem Bus/Kleinbus mit AC
- 4 Übernachtungen in guten \*\*Hotels, 9 Übernachtungen in \*\*\*Hotels und 4 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (US-Klassifizierung), jeweils in Doppelzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück (tw. kontinental)
- Eintritte: alle Nationalparks u. National Monuments, Bluff Fort, Buffalo Bill Western Museum
- Geländewagentour zum Antelope Canyon u. in das Monument Valley
- 1 Polyglott on tour „USA - Der Westen“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 450,-)

**Gültiger EU-Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts), 1G-Nachweis (geimpft) und PCR-Test (max. 72 Std. bei Abflug) sowie elektronische Reise genehmigung (ESTA) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

**NICHT INKLUDIERT:** ESTA (derzeit € 25,-)



USA West

